

Jetzt Mitglied werden!

Sie wollen uns auf dem Weg zu mehr sozialer Gerechtigkeit in der Gesellschaft unterstützen und Teil unserer starken Gemeinschaft werden?

Auf www.sovd.de finden Sie im Unterpunkt „Mitglied werden“ auch einen Online-Antrag für die Mitgliedschaft. Die Adressen und Kontaktdaten unserer lokalen Büros haben wir ebenfalls im Internet für Sie aufgelistet.

Die Mitgliedschaft im SoVD können Sie alleine, mit Ihrem*r Partner*in oder mit Ihrer Familie abschließen. Wir heißen Sie alle herzlich willkommen!

Sollten Sie unsere Ziele lieber mit einer Spende an den Verband unterstützen wollen, ist auf unserer Internetseite unter www.sovd.de/spende auch diese Möglichkeit gegeben. Wir freuen uns über Ihre Unterstützung und danken Ihnen bereits jetzt sehr herzlich.

**Mit dir. Für alle.
Gegen soziale Kälte.**

SoVD-Kampagne für mehr soziale Gerechtigkeit



Impressum

Sozialverband Deutschland e. V.
Stralauer Str. 63
10179 Berlin
Tel. 030 726222-0
Fax 030 726222-311
kontakt@sovde.de
www.sovde.de
www.soziale-kaelte.de

Bildquelle

M. Hermann / A. Wasilewski, Fotolia; SoVD

Stand November 2019

©2019 Sozialverband Deutschland e. V.



EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT

Gemeinsam statt einsam

Viele Menschen sind vom gesellschaftlichen Leben abgehängt. In unseren rund 2.000 Ortsverbänden sind wir jeden Tag für Sie da und an Ihrer Seite.

Soziale Kälte in Deutschland

Unser Wirken gegen soziale Kälte

Wir verschaffen den Anliegen sozial Benachteiligter Gehör. Mit politischem Gewicht und fachlichem Wissen setzen wir uns dafür ein, dass auch Ihre Interessen von Verwaltung und Politik berücksichtigt werden.

Wir beraten Menschen, die Hilfe brauchen. Und zwar in allen Fragen der Sozialversicherung. Von der gesetzlichen Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung bis zu Fragen der Sozialhilfe und des Behindertenrechts.

Zusammenhalt und gesellschaftliches Engagement werden bei uns großgeschrieben. Wir wirken durch unsere Gemeinschaft gegen Vereinsamung.

Beispiele sozialer Kälte:

- Altersarmut und Rente: Seit Jahren nimmt die Altersarmut zu – Leistungsbeziehende von Grundsicherung im Alter und Erwerbsminderung: 12/2003 etwa 260.000 Personen; 12/2018 etwa 560.000 Personen.
- Einsamkeit: Soziale Ausgrenzung ist nicht sicht- und hörbar. Viele Ältere und Pflegebedürftige können am kulturellen, sozialen und gesellschaftlichen Leben kaum teilhaben oder sind davon gänzlich ausgeschlossen.



Die SoVD-Kampagne

Mit unserer Kampagne gehen wir zu den Betroffenen, kommen mit ihnen ins Gespräch und geben ihnen Gesicht und Stimme. Plakatmobile mit dem Kampagnenmotiv fahren durch ganz Deutschland. Auch in anderen Medien sind wir präsent. Begleitet werden diese Maßnahmen von lokalen Aktionstagen, an denen wir auf Missstände in unserer Gesellschaft aufmerksam machen.

So wollen wir Bewusstsein schaffen und politisch und gesellschaftlich Verantwortliche zum Handeln gegen soziale Kälte auffordern.

Wenn Sie sich über die Kampagne hinaus gemeinsam mit uns einsetzen möchten und sich gern vor Ort ehrenamtlich engagieren würden, sind Sie uns beim SoVD herzlich willkommen! Hier findet sich für jede*n eine Aufgabe, denn wir brauchen viele helfende Hände.